

Bezirkssklasse Herren SN-West

TSV Odagsen : MTV Markoldendorf
Montag, 19.02.2024, 20:00 Uhr

TSV Odagsen stockt Punktekonto in der Bezirkssklasse Herren SN-West auf

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg des TSV Odagsen im Spiel der Bezirkssklasse Herren SN-West gegen den MTV Markoldendorf beschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass beide Mannschaften das Spiel am Montagabend mit Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 27:8 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Christian Wenzel, der seine Partien allesamt gewann.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Wenzel / Köneke hatten gegen Dörger / Kues beim 11:4, 11:8, 11:5 wenig Schwierigkeiten. Da gab es nichts zu rütteln. Mit nur einem Satzverlust gingen nachfolgend Simmich / Langer gegen Sprink / Peckmann durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Recht kurzen Prozess machten Carl / Dunemann beim 3:0 mit Dörger / Schaper. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Nicht einen Satzgewinn überließ Christian Wenzel seinem Gegner Jan-Christian Sprink beim sicheren 3:0-Erfolg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Mit 3:1 hatte Reinhard Köneke im Match gegen Ingo Dörger die Nase vorn. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 5:0 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Beim 3:1-Erfolg gegen Gerrit Dörger kam Thomas Simmich nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Alexander Carl hatte im Einzel gegen Siegfried Peckmann am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 7:0 an die Tische. André Dunemann verlor seine Partie hingegen gegen Eckhardt Kues unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Markus Langer kam mit der Spielweise von Florian Schaper am Tisch gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Beim Stand von 8:1 gingen die Spitzenspieler des TSV Odagsen und des MTV Markoldendorf in die Box. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte nachfolgend Christian Wenzel beim 11:6, 11:8, 11:5 gegen Ingo Dörger. 18:2 (Wenzel) bzw. 11:11 (Dörger) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Nach diesem Sieg geht der TSV Odagsen am 06.03.2024 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den SV Rot-Weiß Allershausen, während der MTV Markoldendorf am 23.02.2024 gegen den SV Schwarz-Weiß Harriehausen versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TSV Odagsen

Doppel: Wenzel / Köneke 1:0, Simmich / Langer 1:0, Carl / Dunemann 1:0

Einzel: C. Wenzel 2:0, R. Köneke 1:0, T. Simmich 1:0, A. Carl 1:0, A. Dunemann 0:1, M. Langer 1:0

MTV Markoldendorf

Doppel: Sprink / Peckmann 0:1, Dörger / Kues 0:1, Dörger / Schaper 0:1

Einzel: I. Dörger 0:2, J. Sprink 0:1, S. Peckmann 0:1, G. Dörger 0:1, F. Schaper 0:1, E. Kues 1:0

